

**Wettbewerb zur Feststellung der Eignung für den Lehrberuf an der Berufsbildung
BEWERTUNGSBOGEN für die Prüfungskommission**

Lehrperson: _____

Schule: _____

Ort und Datum: _____

Unterrichtsauftritt

Portfolio

mündl.
Abschlussgespräch

zusätzliches Gespräch

| | | | |
|-----------------|-----------------------------|-----------|------------|
| nicht vorhanden | nicht ausreichend vorhanden | vorhanden | ausgeprägt |
|-----------------|-----------------------------|-----------|------------|

Kriterien

Kriterien

1. PERSONALE KOMPETENZ

Selbstführung

| | Kriterien | Kriterien | nicht vorhanden | nicht ausreichend vorhanden | vorhanden | ausgeprägt |
|---|---|--|-----------------|-----------------------------|-----------|------------|
| 1.1. Die eigene Persönlichkeit als Lernaufgabe verstehen | Sich mit der eigenen Rolle und Entwicklung auseinandersetzen | Potentiale und Schwächen erkennen und Maßnahmen ergreifen | | | | |
| 1.2. Die eigene Persönlichkeit weiterentwickeln | Die eigene Rolle im schulischen Kontext wahrnehmen und hinterfragen | Fähigkeiten und Begabungen ausbauen | | | | |
| 1.3. Verantwortung für sich und das System übernehmen, Ziele setzen und Initiativen ergreifen | Für sich und für schulische Belange konkrete Ziele setzen | Delegierte Verantwortungen übernehmen und ausführen | | | | |
| 1.4. Zeit und Ressourcen sinnvoll nutzen | Im Unterricht Zeit und Ressourcen sinnvoll managen | Vorhandene Ressourcen optimieren | | | | |
| 1.5. Gegenüber Neuem offen und kritisch sein | Interesse gegenüber Vorschlägen, neuen Ideen und Konzepten zeigen | Kritik in konstruktiver Form üben und sich mit Neuem aktiv auseinandersetzen | | | | |

Reflexionsfähigkeit

| | Kriterien | Kriterien | nicht vorhanden | nicht ausreichend vorhanden | vorhanden | ausgeprägt |
|---|--|--|-----------------|-----------------------------|-----------|------------|
| 1.6. Sich selbst beobachten | Methoden der Selbstbeobachtung gezielt einsetzen | Aus der Selbstbeobachtung Schlüsse ziehen und konkrete Maßnahmen ableiten | | | | |
| 1.7. Situationen adäquat erfassen | Situationen analysieren und den Gesamtkontext korrekt erfassen | Einzelheiten und Hintergründe erkennen, beschreiben und angemessen reagieren | | | | |
| 1.8. Sich vom eigenen Tun distanzieren | Andere Blickwinkel in der Analyse akzeptieren und hinterfragen | Perspektivenwechsel vornehmen | | | | |
| 1.9. Schlüsse ziehen, Perspektiven aufzeigen | Gedankengänge verbalisieren, interpretieren, begründen | Neue Überlegungen und Handlungsmöglichkeiten umsetzen | | | | |
| 1.10. Ein Repertoire an Alternativen entwickeln | Verschiedene Lösungsstrategien und alternative Verfahren aufzeigen | Alternative Handlungsmuster in das eigene Tun integrieren, umsetzen und evaluieren | | | | |

| | | | |
|--------------------|-----------------------------------|-----------|------------|
| nicht vorhanden | nicht ausreichend vorhanden | vorhanden | ausgeprägt |
|--------------------|-----------------------------------|-----------|------------|

2. SOZIALE KOMPETENZ

Teamfähigkeit

| | | | | | | |
|---|--|---|--|--|--|--|
| 2.1. Eine Kultur der Wertschätzung und der Offenheit pflegen | Authentisch auftreten und Empathie zeigen | Meinungen und Ideen anderer mit Wertschätzung begegnen | | | | |
| 2.2. Auf Herausforderungen mit einer angemessenen Interaktion reagieren | Die eigenen wie auch die Kommunikationskanäle und die Wahrnehmung der Adressaten berücksichtigen | Meinungsverschiedenheiten und Kontroversen zulassen und entsprechende Interaktionsformen wählen | | | | |
| 2.3. Als Mitglied einer Lerngemeinschaft Wissen und Können weiterentwickeln | Den Meinungen und Ideen anderer aktiv zuhören | Am didaktischen Austausch und der Entwicklung an der Schule aktiv teilnehmen | | | | |
| 2.4. Unterricht im Team umsetzen | Wissen und Fähigkeiten ins Team einbringen | Unterricht gemeinsam planen, durchführen und evaluieren | | | | |

Führungskompetenz

| | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|
| 2.5. Eine pädagogische Führungslinie umsetzen | Ein lernförderliches Klima schaffen und zur Mitarbeit anregen | Klare, transparente Ziele und Wege vorgeben und flexibel handhaben | | | | |
| 2.6. Für die Einhaltung von Normen sorgen | Grenzen transparent festlegen und auf Respekt und Verantwortlichkeit im Unterricht achten | Vereinbarte Regeln selbst einhalten/einhalten lassen und bei Nichteinhaltung Maßnahmen ergreifen | | | | |
| 2.7. Kommunikationsmuster in der Klasse thematisieren | Im Unterricht klare Kommunikationswege aufzeigen und auf Kommunikations- und Verständnisproblematiken eingehen | Unterschiede auffangen, transparent machen und Lösungswege angehen | | | | |

3. FÄHIGKEIT ZUR ANALYSE, DIFFERENZIERUNG UND LÖSUNGSFINDUNG

Diskursfähigkeit

| | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|
| 3.1. Situationen und Phänomene beschreiben | Inhalte und didaktische Aufgabenstellungen klar und verständlich beschreiben | Potentiale und soziale Sachverhalte erfassen und beschreiben | | | | |
| 3.2. Etwas auf den Begriff bringen | Komplexe Sachverhalte vereinfachen | Fähigkeit zur Synthese besitzen | | | | |
| 3.3. Das eigene Tun öffentlich argumentieren und begründen | Eigene Meinungen und Entscheidungen begründen | Unterrichtsaktivitäten und Inhalte beschreiben und auf der Grundlage didaktisch-pädagogischer Erkenntnisse begründen | | | | |

Differenzfähigkeit

| | | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|--|
| 3.4. Mit Differenzen sensibel umgehen | Vielfalt und unterschiedliche Lernvoraussetzungen beschreiben | Differenzen stehen lassen können und erkennen, wo Schüler/innen nicht unterschiedlich behandelt werden wollen/sollen | | | | |
| 3.5. Die Stärken fördern, an den Defiziten arbeiten | Auf unterschiedliche Lernniveaus im Sinne der Inklusion reagieren | Individualisierungsmaßnahmen planen, umsetzen und begründen | | | | |
| 3.6. Vielfalt als Ressource wahrnehmen und Heterogenität moderieren | Die Vielfalt in der Klasse und im Kollegium als gemeinsame Lernchance sehen und darauf eingehen | Unterschiedliche Methoden, Lehrmittel, Medien, Inhalte und Vorwissen der Schüler/innen einsetzen, um individuelle Zugänge zu sichern | | | | |

4. PÄDAGOGISCH-DIDAKTISCHE VERMITTLUNGSFÄHIGKEIT

| | | | nicht vorhanden | nicht ausreichend vorhanden | vorhanden | ausgeprägt |
|---|--|--|-----------------|-----------------------------|-----------|------------|
| 4.1. Eine angemessene Arbeitsplanung und Unterrichtsorganisation umsetzen | Den Unterricht laut Lehrplan lernziel- und schülerorientiert planen und umsetzen | Die gegebenen Rahmenbedingungen dabei berücksichtigen | | | | |
| 4.2. Sich um eine lerngruppengerechte Umsetzung der Inhalte bemühen | Inhalte lerngruppengerecht wählen und anpassen | Lerngruppengerechte Methodik und Sozialform zur Umsetzung der Inhalte und der Kompetenzförderung einsetzen | | | | |
| 4.3. Sich um eine kompetenzorientierte Umsetzung des Unterrichts bemühen | Lernsituationen kompetenzorientiert gestalten | Kompetenzorientierte Aufgabenstellungen umsetzen | | | | |
| 4.4. Sich sprachlich angemessen und korrekt ausdrücken (verbal, schriftlich, nonverbal) | Verbal, schriftlich und nonverbal situationsbezogen kommunizieren | Eine korrekte Hochsprache und differenzierte Fachsprache (mündlich und schriftlich) anwenden | | | | |
| 4.5. Kritische Situationen angemessen angehen | Kritische Situationen erkennen | Auf kritische Situationen überlegt reagieren und das eigene Verhalten begründen | | | | |
| 4.6. Konstruktiv und respektvoll mit den Schüler/innen umgehen | In wertschätzender Beziehung zu den Schüler/innen treten | Ideen und Anmerkungen der Schüler/innen als Lernressource nutzen | | | | |
| 4.7. Methoden zur Verständnissicherung einsetzen | Auf das Verstehen der Lerninhalte achten | Eine Feedbackkultur und eine kompetenzorientierte Leistungsmessung umsetzen | | | | |

5. PROFESSIONSBEWUSSTSEIN

| | | | | | | |
|---|---|---|--|--|--|--|
| 5.1. Selbstbewusst und selbstkritisch das Berufsbild vertreten | Die eigenen Möglichkeiten und Grenzen für die Gestaltung des Unterrichts und der Schule erkennen und nutzen | Die eigene Haltung reflektieren und sich gegenüber diffusen Anforderungen abgrenzen | | | | |
| 5.2. Vorbild sein und die mit dem Lehrberuf verknüpften Aufgaben und Verantwortungen wahrnehmen | Sich mit der eigenen Rolle bewusst auseinandersetzen und authentisch auftreten | Sich als Teil der Schule wahrnehmen und an gemeinsamen Entwicklungsprozessen teilnehmen | | | | |
| 5.3. Die eigenen Kompetenzen im System Schule nutzen | Eigene Erfahrungen und Erkenntnisse objektiv einbringen | Das Team als Ressource nutzen | | | | |

6. FACHKOMPETENZ

| | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|
| 6.1. Das notwendige Fachwissen beherrschen und adäquat einsetzen | Fachkenntnisse und Fertigkeiten in die Praxis umsetzen | Fachkompetenzen nach vorgegebenen Standards vermitteln | | | | |
| 6.2. Auf der Grundlage pädagogisch-didaktischer Fachkompetenz handeln | Sich an pädagogisch-didaktische Fachkenntnisse orientieren | Das eigene Handeln als Lehrperson pädagogisch-didaktisch begründen können. | | | | |
| 6.3. Sich um die Erweiterung des eigenen Wissenstandes bemühen | Weiterbildungsangebote wahrnehmen | Eigene Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen in schulische Initiativen einbringen | | | | |

SONSTIGE ANMERKUNGEN: (Negativ bewertete Kompetenzen sind zu begründen)

Unterschriften der Kommissionsmitglieder:

Vorsitzende/r (Vorname u. Nachname gut leserlich): _____

Unterschrift: _____

2. Kommissionsmitglied (Vorname u. Nachname gut leserlich): _____

Unterschrift: _____

3. Kommissionsmitglied (Vorname u. Nachname gut leserlich): _____

Unterschrift: _____